

Klein aber mutig

Am 02.03.1986...vor vielen Jahren gab es diese Geschichte...

Es gab einmal die Heinzelmännchen. Die Heinzelmännchen waren ganz nette kleine Zwerge. Die Heinzelmännchen lebten in Köln. Aber es gab auch den Drachen Drako. Drako hatte nie eine Heimat und war sehr böse. Drako zerstörte mehrere Städte, indem er Feuer speite. Die Länder gingen in Flammen auf.

Die Heinzelmännchen hingegen halfen dem Metzger und zerhackten das Schwein. Für den Bauarbeiter bauten sie das Haus und backten das Brot für den Bäcker. Einer alten Damen mähten sie den Rasen und belohnten sich mit Bier.

Während sie das machten, griff Drako Köln an. Drako spuckte Feuer in den Rhein und auf den Kölner Zoo und landete auf dem Kölner Dom. Alle im Dom waren geschockt und rannten aus dem Dom raus und schrien: „Ruft die Polizei!“ Einer rief: „Rettet sich wer kann!“ Die Heinzelmännchen wollten Drako aufhalten, damit er das Schokoladenmuseum und den Fernsehturm nicht zerstört und rannten zum Dom. Als die Heinzelmännchen da waren riefen sie: „Flieg weg!“ Drako rief zurück: „Niemals! Ich werde die ganze Stadt zerstören.“ Die Heinzelmännchen wurden sauer und kletterten auf den Dom und packten Drako ganz fest am Hinterbein. Drako spuckte Feuer auf die Heinzelmännchen. Sie sprangen weg. Drako verbrannte sich selbst und konnte nicht mehr fliegen. Die Polizei wurde gerufen. Die Beamten kamen mit Stahlseil und ketteten Drakos Maul zu. Die Heinzelmännchen waren stolz auf sich und fühlten sich heldenhaft.

Seitdem gibt es die Steinstatue der Heinzelmännchen.

Autor: Bertan